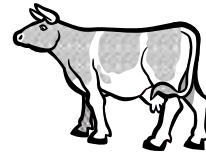
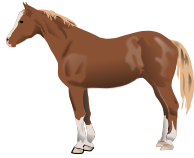


AB: Hans im Glück

Ethik R 5, 6

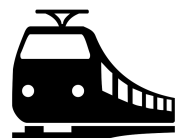
- ① Höre dir das Märchen „Hans im Glück“ von den Gebrüdern Grimm an. Bringe die Bilder in die richtige Reihenfolge (1-6).



- ② Hans verliert alles, bis er am Ende gar nichts mehr hat. Die ganze Zeit über ist er aber sehr zufrieden und voller Glück. Was denkst du, warum das so ist?

- ③ Stell dir vor, du hast deine Oma in Hamburg besucht. Zum Abschied gibt sie dir einen Briefumschlag mit lauter 100 € Scheinen. Du fährst nun durch ganz Deutschland mit dem Zug zurück nach Hause. Unterwegs beginnst du dein Geldgeschenk zu tauschen, wie es auch Hans getan hat... Schreibe in ganzen Sätzen auf, welche Gegenstände du in welcher Reihenfolge tauschen würdest. Was ist heutzutage wertvoll und von Bedeutung?

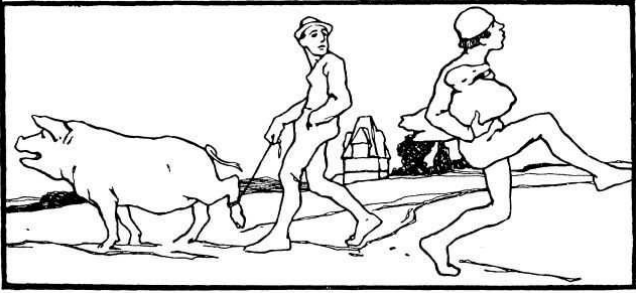
- 1 ○ Den Briefumschlag mit dem Geld tausche ich gegen
weil ...
- 2 ○
- 3 ○
- 4 ○
- 5 ○
- 6 ○



AB: Hans im Glück

Ethik R 5, 6

- ④ Hans ist anders als die Menschen, denen er begegnet. Schreibe die Wörter, die den Charakter der Personen beschreiben, in die Felder. Finde auch gerne eigene Wörter.

Menschen, denen Hans begegnet...		Hans...
	zufrieden, neidisch, gierig, naiv hinterhältig, ehrlich, klug, arm, gutmütig, fröhlich, andere ausnutzen	
		

- ⑤ Hans hängt sein Glück nicht an Besitztümer. Male die Felder aus, an die viele Kinder heutzutage ihr Glück hängen.

Verzicht auf etwas	Spielzeug	Smartphone	mit ärmeren Menschen teilen
		viele Geschenke	
	Taschengeld	Europapark	Spenden
die neusten Schuhe		Hilfsbereitschaft	Umweltfreundlichkeit
Lottogewinn	Süßigkeiten	ein eigenes Zimmer	Nintendo
	Urlaub		

- ⑥ Verbindest du oben genannte Dinge auch mit Glück? Beschreibe, wie es dir damit geht.

